

Pressemitteilung

„Was wir gerade erleben, ist eine pädagogische Panik“,
zitiert Prof. Dr. R. Reichenbach von seiner Folie, „eine tiefe Panik in unserer Gesellschaft,
die nicht weiss, was ist und wohin es geht.“

So stellt er denn auch eine Verbindung her zwischen dieser Unsicherheit und dem Bedürfnis,
immer mehr messen und messbar machen zu wollen, auch und gerade im Schulbereich.

Den markigen Worten lauschten rund 140 Personen, die der Einladung des Vereins
Volksschule ohne Selektion (VSoS) gefolgt waren. Der Verein hatte anlässlich seiner ersten
Hauptversammlung zu Referat und Diskussion mit dem bekannten Reformkritiker
eingeladen.

Zuvor fand die Hauptversammlung statt, zu der bereits zahlreiche Mitglieder erschienen
waren. Eva Baltensperger stellte sich ein weiteres Jahr als Präsidentin zur Verfügung und
wurde per Applaus in ihrem Amt bestätigt. Ebenso wurden alle bisherigen Mitglieder des
Vorstandes, die sich noch einmal zur Verfügung gestellt hatten, wiedergewählt.
Im Laufe des Jahres war Sigi Amstutz zurückgetreten. Neu wurde für ihn Regula Keller,
Primarlehrerin, in den letzten 10 Jahren Schulleiterin der Standortschule Breitfeld-Wankdorf
und Mitglied des Bildungsausschusses beim VPOD, in den Vorstand gewählt.
Frau Renate Imhof, Lehrerin aus Zollikofen, wurde mit einer kleinen Aufmerksamkeit geehrt
als 100. Mitglied des Vereins. Aktuell zählt der Verein 112 Mitglieder.

Eva Baltensperger, Präsidentin